



**Bundesverband
ambulante
spezialfachärztliche
Versorgung e.V.**

Innovationsfondsprojekt GOAL-ASV

(**G**enerelle, alle ASV-Indikationen übergreifende **E**valuation und Weiterentwicklung der **ASV**-Richtlinie)

Vorstellung des Projekts im Überblick

Robert Dengler

Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung e.V.

FOM Hochschule für Oekonomie & Management, München

Projektleitung Versorgungsforschungsstudie GOAL-ASV

Förderbekanntmachung



Gemeinsamer
Bundesausschuss
Innovationsausschuss

12. Dezember 2018

Aufbauend auf den Regelungen des alten § 116b SGB V wurde im Jahr 2012 die ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) geschaffen, um die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit besonderen Verlaufsformen bestimmter Erkrankungen, seltenen Erkrankungen und Erkrankungszuständen mit entsprechend geringen Fallzahlen sowie hochspezialisierte Leistungen sowohl durch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte als auch durch Krankenhäuser in einer neuen Versorgungsstruktur zu ermöglichen. Nach 6 Jahren **ist festzustellen, dass die Umsetzung hinter den Erwartungen zurückbleibt.** Trotz mehrfacher Anpassungen, sowohl durch den Gesetzgeber als auch durch den Gemeinsamen Bundesausschuss, **hat sich die ASV nicht hinreichend etablieren können.** So fehlen beispielsweise (trotz Anstieg der

ÄrzteZeitung 






1. Oktober 2020

- **Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV):** Die **GMK spricht sich für weniger Bürokratie auf, um an der ASV teilnehmen zu können.** Da die ASV eine wichtige Grundlage für eine sektorenübergreifende Versorgung darstelle, sollte die Zahl dieser Angebote erhöht werden. Bundesweit sind rund 360 ASV-Teams aktiv. Das BMG wird aufgefordert, bis März 2021 Verbesserungsvorschläge und Eckpunkte für eine Reform des Paragraphen 116b SGB V vorzulegen.

Projektdaten

- Ausschreibung Innovationsfonds (Förderbekanntmachung G-BA): 23.11.2018
- Antragseinreichung: 19.2.2019
- Förderzusage: 20.10.2019 (Förderkennzeichen 01VSF19002)
- Projektzeitraum: 01.01.2020 - 28.2.2022

Konsortium (Förderung)

- FOM Hochschule München (Konsortialführung)  
- Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie (BIPS), Bremen 
- Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung (BV-ASV), München 
- Wissenschaftliches Institut der Niedergelassenen Hämatologen und Onkologen (WINHO), Köln 

Ziele (gemäß Ausschreibung des G-BA): die Umsetzungspraxis der ASV-Richtlinie für alle Indikationen zu evaluieren und Handlungsempfehlungen abzuleiten.

- Analyse des aktuellen Stands der ASV in Deutschland
- Identifizierung beeinflussbarer Faktoren für die Teilnahmebereitschaft
- Identifizierung von Zugangsbarrieren
- Identifizierung von Faktoren für die praktische Umsetzung
- Ermittlung der Auswirkungen und des Nutzens auf die Patientenversorgung
- Ableitung von Handlungsempfehlungen für den G-BA und den Gesetzgeber

Versorgungsforschungsstudie GOAL-ASV

Kooperationspartner (LOI)

- Berufsverband der Niedergelassenen Hämatologen und Onkologen (BNHO)
- Berufsverband der Deutschen Dermatologen e.V. (BVDD)
- Berufsverband Deutscher Internisten (BDI)
- Berufsverband Deutscher Rheumatologen e.V. (BDRh)
- Berufsverband Niedergelassener Gastroenterologen (BNG)
- Bundesverband der Pneumologen, Schlaf- und Beatmungsmediziner ee.V. (BdP)
- Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband
- Mukoviszidose e.V.
- pulmonale hypertonie e.V.
- ACHSE e.V. (Arbeitsgemeinschaft chronischer und seltener Erkrankungen)
- Frauenselbsthilfe nach Krebs Bundesverband
- Deutsche ILCO e.V.

Versorgungsforschungsstudie GOAL-ASV

Zu beurteilende indikationsspezifische Appendices

Alle bis 31.12.2020 in Kraft getretenen Beschlüsse des G-BA zu den Appendix-Anlagen 1 und 2

- Tuberkulose und atyp. Mykobakteriose
- Gastrointestinale Tumoren und Tumoren der Bauchhöhle (GIT)
- Gynäkologische Tumoren
- Pulmonale Hypertonie
- Marfan-Syndrom
- Mukoviszidose
- Rheumatol. Erkrankungen (Erwachsene und Kinder/Jugendliche)
- Urologische Tumoren
- Ausgewählte seltene Lebererkrankungen
- Morbus Wilson
- Hauttumoren
- Hämophilie
- Tumoren der Lunge und des Thorax
- Sarkoidose



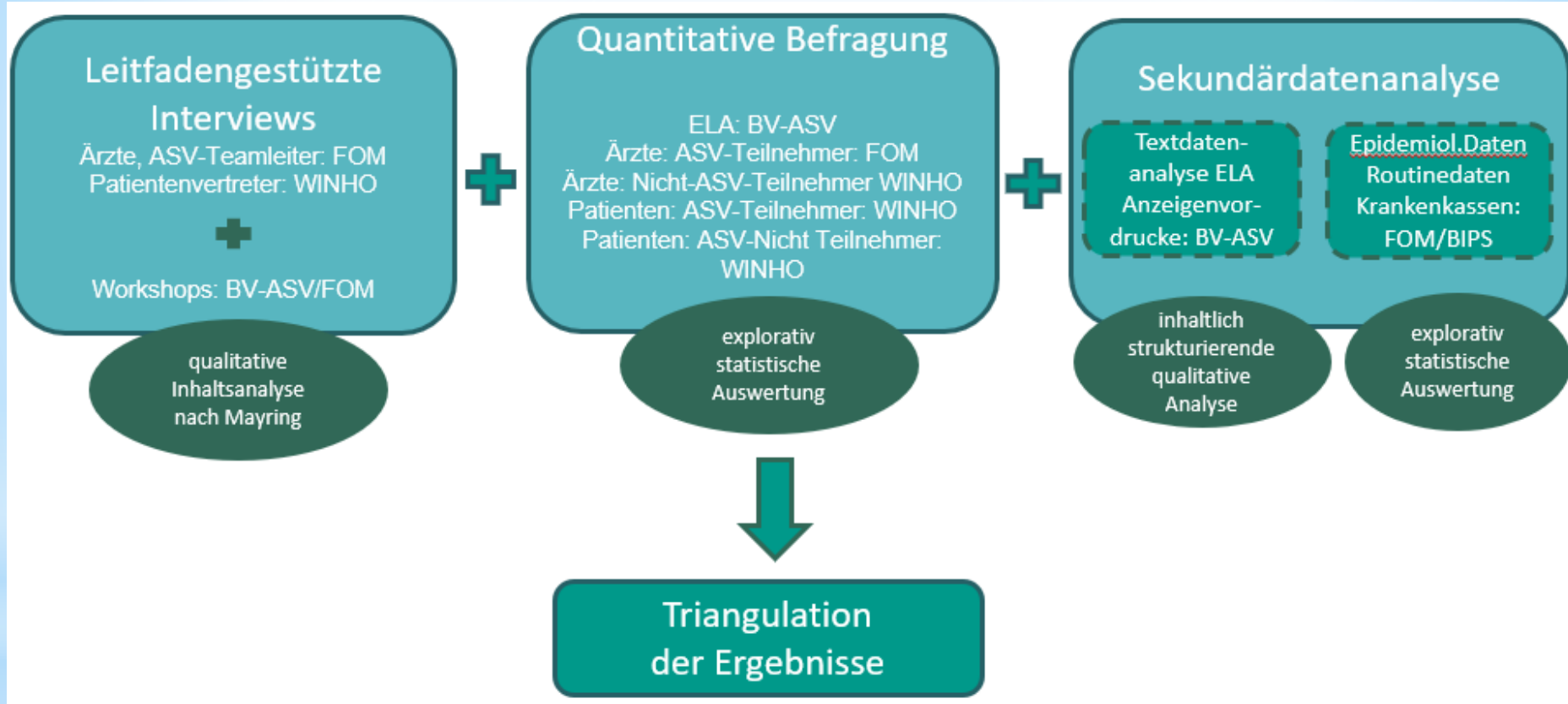
Versorgungsforschungsstudie GOAL-ASV

Fragestellungen (Auszüge)

- Zahl berechtigter Teams und zeitlicher Verlauf ?
- Anzahl Leistungserbringer in den einzelnen Indikationen ?
- Regionale Verteilung der Teams ?
- Versorgte Patienten ?
- Zahl potenziell qualifizierender Patienten ?
- Inanspruchnahme, Mehrfachinanspruchnahme durch Patienten ?
- Evaluation der Teilnahmeüberprüfungen der ELA ?
- Gründe für die langsame Etablierung der ASV ?
- Ermittlung von Hürden und Hemmnissen
- Verhältnis von Aufwand und Ertrag bei den Leistungserbringern ?
- Einschätzung der ASV durch die Leistungserbringer ?
- Einschätzung der ASV durch Patientenvertreter und Patienten ?

Versorgungsforschungsstudie GOAL-ASV

Multiperspektivisches Studiendesign



Versorgungsforschungsstudie GOAL-ASV

Beobachtungs- und Messzeiträume

Arbeitspaket	Datenquelle	Zeitraum/Messzeitpunkt
AP 1: Status quo	Sekundärdaten ASV-Servicestelle Sekundärdaten GKV-Spitzenverband	Alle 3 Monate von 2013 – Q2/2021 Q1/2020 und Q1/2021
AP 2: Zugang	ELA-Anzeigenvordrucke ELA-Befragung/Umfrage	Q1 2020 sowie Q2 2021 Q4 2020 – Q1 2021
AP 3: Inanspruchnahme	Sekundärdaten GKV-Spitzenverband Routinedaten Krankenkassen <u>GePaRD</u>	Q1/2020 / Q1/2021 Q1/2012 – Q4/2018
AP 4: Motivation und Hürden	Befragung/Umfrage ASV-Teammitglieder Befragung/Umfrage Nicht-Teilnehmer (Ärzte) über Berufsverbände Befragung/Umfrage Kliniken/Altberechtigte Interviews ASV-Teamleiter	April 2021 – Juli 2021 Oktober 2020 – Juni 2021 Juni 2021 – August 2021 Juni 2020 – Nov. 2020
AP 5: Patientenperspektive	Interviews Patientenvertreter Befragung/Umfrage Patienten	Juni 2020 – Sept. 2020 Februar 2021 – Juni 2021
AP 6: Aufwand und Ertrag	Befragung/Umfrage Ärzte Abfrage Budgets und Quotierungen	April 2021 – Juli 2021 Juni 2021
AP 7: Expertenworkshops	Workshop 1 Workshop 2	2.12.2020 9.6.2021



- Im Folgenden werden von den einzelnen Konsortialpartnern der Studie ausgewählte Daten bzw. Ergebnisse vorgestellt
- Dabei handelt es sich aufgrund der zur Verfügung stehenden Zeit und des großen Datenvolumens naturgemäß nur um Ausschnitte des umfangreichen Datenmaterials
- Derzeit wird der Abschlußbericht an den G-BA erstellt. Dieser wird nach Prüfung ggf. vom G-BA veröffentlicht
- Unabhängig davon werden die Daten in einer Reihe von Einzelpublikationen in Fachjournalen publiziert, wovon einige bereits eingereicht sind